

Lukas 24,13-27 Jesus begleitet zwei Jünger auf dem Weg nach Emmaus

¹³ Am selben Tag waren zwei Jünger unterwegs zu dem Dorf Emmaus.

Es lag gut zehn Kilometer von Jerusalem entfernt. ¹⁴ Sie unterhielten sich über alles, was sie in den letzten Tagen erlebt hatten.

¹⁵ Während sie noch redeten und hin und her überlegten, kam Jesus selbst dazu und ging mit ihnen. ¹⁶ Aber es war, als ob ihnen jemand die Augen zuhielt, und sie erkannten ihn nicht.

¹⁷ Er fragte sie: »Worüber unterhaltet ihr euch auf eurem Weg?« Da blieben sie traurig stehen.

¹⁸ Einer von ihnen – er hieß Kleopas – antwortete: »Du bist wohl der Einzige in Jerusalem, der nicht weiß, was dort in diesen Tagen passiert ist!« ¹⁹ Jesus fragte sie: »Was denn?«

Sie sagten zu ihm: »Das mit Jesus aus Nazaret! Er war ein großer Prophet. Das hat er durch sein Wirken und seine Worte vor Gott und dem ganzen Volk gezeigt.

²⁰ Unsere führenden Priester und die anderen Mitglieder des jüdischen Rates ließen ihn zum Tod verurteilen und kreuzigen.

²¹ Wir hatten doch gehofft, dass er der erwartete Retter Israels ist. Aber nun ist es schon drei Tage her, seit das alles geschehen ist.

²² Und dann haben uns einige Frauen, die zu uns gehören, in Aufregung versetzt: Sie waren frühmorgens am Grab.

²³ Aber sie konnten seinen Leichnam nicht finden. Sie kamen zurück und berichteten:

›Wir haben Engel gesehen. Die haben uns gesagt, dass Jesus lebt!‹

²⁴ Einige von uns sind sofort zum Grab gelaufen.

Sie fanden alles so vor, wie die Frauen gesagt haben –aber Jesus selbst haben sie nicht gesehen.«

²⁵ Da sagte Jesus zu den beiden: »Warum seid ihr so begriffsstutzig?

Warum fällt es euch so schwer zu glauben, was die Propheten gesagt haben?

²⁶ Musste der Christus das nicht alles erleiden, um in die Herrlichkeit seines Reiches zu gelangen?«

²⁷ Und Jesus erklärte ihnen, was in der Heiligen Schrift über ihn gesagt wurde – angefangen bei Mose bis hin zu allen Propheten*.

Basisbibel, © Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart (Text noch nicht veröffentlicht)

Stand der Übersetzung: 12. Mai 2020
